

PROGRAMM

APRIL –

AUGUST 2017

PAULUS AKADEMIE STELLT FRAGEN ZUR ZEIT



MO 3. 4. 2017, 19.00–20.30 UHR
Vorträge und Diskussion, mit Apéro

WIR ZAHLEN ZU VIEL! WARUM KLAPPT ES NICHT MIT BILLIGEREN PARALLELIMPORTEN?

Die Lebenshaltungskosten bei uns sind sehr hoch. Gibt es Möglichkeiten, dass wir Konsumenten beim Einkauf weniger ausgeben müssen? Ein Weg wäre, von den günstigen EU-Produkten durch neue Vertriebskanäle zu profitieren. Warum scheitern Parallelimporte? Referierende: Markus Saurer, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Carnot-Cournot-Netzwerks für Politikberatung in Technik und Wirtschaft, und Rudolf Strahm, alt Nationalrat und Preisüberwacher.
Leitung Prof. Dr. Stephan Wirz, Paulus Akademie
Ort Kulturhaus Helferei, Kirchgasse 13, Zürich
Kosten CHF 25.–, 17.–*, mit Anmeldung

DO 6. 4. 2017, 18.30–20.00 UHR
Vortrag und Diskussion

WAS HEISST EIGENTLICH SÜNDE? IM RAHMEN DER THEMENREIHE «FRAGWÜRDIG»

Dient der Sündenbegriff nur dazu, andere in die Schranken zu weisen? Oder hilft er, sich selbst besser zu verstehen? Vielleicht gerade dort, wo wir uns ein Rätsel sind? Und was wäre dann die Sünde mehr und anderes als Scham und Schuld? Referent: Prof. em. Dr. Pierre Bühler, Professor für systematische Theologie, insbesondere Hermeneutik und Fundamentaltheologie an der Universität Zürich. In Kooperation mit der Reformierten Kirche des Kantons Zürich.
Leitung PD Dr. Béatrice Acklin, Paulus Akademie, und Pfr. Dr. Friederike Osthof, Reformierte Kirche des Kantons Zürich
Ort Wasserkirche, Limmatquai 31, Zürich
Kosten CHF 20.–, 14.–*, keine Anmeldung

APRIL

FR 7. 4. 2017, 9.30–12.00 UHR
Film und Diskussion

WIE EINE JUNGE IDERIN TAXIFAHNERIN WIRD FÜR SCHULKLASSEN

Grösster Wunsch der jungen Inderin Devki ist es, Taxifahrerin zu werden. Die Männer in ihrer Verwandtschaft stellen sich ihren Lebensvorstellungen aber in den Weg. Die deutsche Filmemacherin Manuela Bauer dokumentiert in ihrem Film «Where to, Miss?» auf eindrückliche Art die patriarchalisch geprägte indische Gesellschaft. In Kooperation mit Amnesty International.
Leitung Hans-Peter von Däniken, Paulus Akademie, und Alexandra Karle, Amnesty International
Ort Kino Arthouse Alba, Zähringerstrasse 44, Zürich
Kosten Eintritt frei, mit Anmeldung

SO 9. 4. 2017, 10.00–13.00 UHR
Film und Diskussion

«CAHIER AFRICAIN» PREISGEKRÖNTER MENSCHENRECHTS- FILM

Die Schweizer Filmemacherin Heidi Specogna dokumentiert in ihrem Film «Cahier africain» die entwürdigenden Erfahrungen von 300 zentralafrikanischen Frauen, Mädchen und Männern, die sie im Zuge kriegesischer Auseinandersetzungen von kongolesischen Söldnern erleiden mussten. Die Jury des Deutschen Menschenrechtsfilmpreises hat den Spielfilm der gebürtigen Bielerin mit dem ersten Preis ausgezeichnet. Gast: Heidi Specogna. In Kooperation mit Amnesty International.
Leitung Hans-Peter von Däniken, Paulus Akademie, und Alexandra Karle, Amnesty International
Ort Kino Arthouse Alba, Zähringerstrasse 44, Zürich
Kosten CHF 19.–, keine Preisreduktion, keine Anmeldung



MAI

MI 3. 5. 2017, 18.30–19.30 UHR
Vortrag und Gespräch, mit Apéro

KINDSVERLUST WENN GEBURT UND TOD ZUSAMMEN- FALLEN

Der Tod eines Kindes kurz vor, bei oder nach der Geburt erschüttert die Eltern zutiefst. Mitten in die Hoffnung und Erwartung auf das Leben mit ihrem Kind sind sie plötzlich damit konfrontiert, Abschied zu nehmen. Ein Abend für Eltern, Angehörige, Mitbetroffene und für Menschen, die mehr erfahren möchten. Mit Franziska Maurer, Hebamme und Dozentin bei kindsverlust.ch, und Stefan Suter, betroffener Vater. In Kooperation mit dem Friedhof Forum der Stadt Zürich.
Leitung Susanne Brauer, PhD, Paulus Akademie, und Christine Süssmann, Friedhof Forum der Stadt Zürich
Ort Abdankungshalle Friedhof Sihlfeld D (via Friedhofsseingang an der Ecke Albisriederstrasse/Aemtlersstrasse), Tramhaltestelle Krematorium Sihlfeld
Kosten CHF 25.–, 17.–*, mit Anmeldung

MO 8./15./22./29. 5. 2017, 18.30–20.30 UHR
Kurs

WEISHEIT PHILOSOPHISCHE PERSPEKTIVEN

Das Orakel von Delphi soll Sokrates als den weisesten Menschen bezeichnet haben, aber Sokrates selber soll gesagt haben: «Ich weiss, dass ich nichts weiss.» Offenbar deckten sich Wissen und Weisheit schon damals nicht. In der philosophischen Tradition galten Weisheit bzw. Klugheit als Kardinaltugend. Was könnte Weisheit heute sein? Die philosophische Selbstreflexion bietet dazu Orientierungspunkte.
Leitung Dr. Bruno Frischherz, Weiterbildner und Dozent an der Hochschule Luzern – Wirtschaft
Ort Zentrum Karl der Grosse, Kirchgasse 14, Zürich
Kosten CHF 290.–, 200.–*, mit Anmeldung

DO 11. 5. 2017, 18.30–20.00 UHR
Diskussion

EIN PAPST ZIEHT BILANZ LETZTE GESPRÄCHE MIT BENEDIKT XVI.

Ein Gespräch mit dem Journalisten Peter Seewald über sein Interviewbuch «Letzte Gespräche», in denen Benedikt XVI. Auskunft gibt über Akzentsetzungen und Versäumnisse während seines Pontifikats und darüber, was ihn zum epochalen Schritt des Rücktritts veranlasst hat. Gast: Peter Seewald, ehemaliger Journalist beim «Spiegel» und bei der Süddeutschen Zeitung. In Kooperation mit «jenseits im Viadukt».
Leitung PD Dr. Béatrice Acklin, Paulus Akademie
Ort jenseits im Viadukt, Viaduktstrasse 65, Zürich
Kosten CHF 20.–, 14.–*, mit Anmeldung

SO 21. 5. 2017, 15.00–20.00 UHR
Spaziergang, Deaf Poetry Slam und Podium

SILENCE! AUF DER SUCHE NACH NEUEN WAHRNEHMUNGSRÄUMEN

Viele Menschen suchen Stille – beim Lesen, in der Natur, beim Meditieren, ja selbst in der Musik. Was wissen ein Stadtplaner, eine Lehrerin für Achtsamkeit, ein Jesuit und ein Gehörloser darüber? Der Themennachmittag beginnt mit einer Klangwanderung durch den Irchelpark, danach folgen eine Performance mit Deaf Poetry Slam und schliesslich eine Podiumsdiskussion. In Kooperation mit «sichtbar Gehörlose Zürich».
Leitung Beatrice Brühlhart, MSc, Susanne Brauer, PhD, und Hans-Peter von Däniken, Paulus Akademie
Ort Beginn Eingang Irchelpark bei der Tramhaltestelle Milchbuck, Ende Gehörlosenzentrum Oerlikon, Oerlikonerstrasse 98, Zürich
Kosten CHF 65.–, 42.–* für den ganzen Anlass, CHF 45.–, 30.–* für den Anlass ab 17.15 Uhr, mit Anmeldung



DI 23. 5. 2017, 18.30–20.00 UHR
Diskussion

THEOLOGISCHES TRIO ÜBER BÜCHER LÄSST SICH STREITEN

Das Theologische Trio bespricht ausgewählte Bücher mit ethischen, religiösen oder spirituellen Fragestellungen. Gast: Prof. Dr. Jürg Kesselring, Chefarzt für Neurologie und Rehabilitation am Rehabilitationszentrum Valens. In Kooperation mit Prof. Dr. Ralph Kunz, Theologische Fakultät der Universität Zürich.
Leitung PD Dr. Béatrice Acklin, Paulus Akademie, und Prof. Dr. Ralph Kunz, Theologische Fakultät der Universität Zürich
Ort Kulturhaus Helferei, Kirchgasse 13, Zürich
Kosten CHF 20.–, 14.–, keine Anmeldung

JUNI

DO 1. 6. 2017, 19.00–20.30 UHR

Vortrag und Diskussion, mit Apéro

ÖKONOMISCHE UND CHRISTLICHE MENSCHENBILDER UNVEREINBAR?

Dort Eigennutz und Gewinnstreben, da Barmherzigkeit und Solidarität. Liberale Ökonomie und christliche Soziallehre scheinen ganz andere menschliche Eigenschaften zu bevorzugen. Dies ist mit ein Grund für das gegenwärtig viel diskutierte Spannungsverhältnis zwischen Kirche und Wirtschaft. Die Publizistin und Ökonomin Dr. Karen Horn, Zürich, untersucht in ihrem Referat anthropologische Gemeinsamkeiten und Unterschiede.

Leitung Prof. Dr. Stephan Wirz, Paulus Akademie

Ort Kulturhaus Helferei, Kirchgasse 13, Zürich

Kosten CHF 20.–, 14.–*, mit Anmeldung

MI 14. 6. 2017, 13.30–18.00 UHR

Tagung

STABILITAS BESTÄNDIGKEIT IN EINER SCHNELLEBIGEN ZEIT

Wie weit kann das benediktinische Ordensideal der «stabilitas loci», der Beständigkeit, in einer schnelllebigen Welt, die durch Mobilität und Flexibilität bestimmt ist, noch Richtschnur sein für die Gestaltung des persönlichen Lebens? Referent: em. Abtprimas Notker Wolf, St. Ottilien. In Kooperation mit dem Kloster Engelberg.

Leitung PD Dr. Béatrice Acklin, Paulus Akademie

Ort Kloster Engelberg

Kosten CHF 69.–, 48.–*, mit Anmeldung

JULI

MO–FR 17.–21. 7. 2017

Ferienwoche

AB IN DIE BERGE KURSWOCHEN UND ERLEBNISWOCHEN FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Die Woche bietet Kurse für alle: Unterwegssein, Musik, Theater, Bilderdrucken, Entspannen, Spurensuche. In Kooperation mit der Reformierten Kirche des Kantons Zürich und Pro Infirmis.

Leitung Beatrice Brühlhart MSc und Eva Lipp-Zimmermann, Paulus Akademie, Matthias Stauffer, Reformierte Kirche des Kantons Zürich

Ort Antoniushaus Mattli, Morschach

Kosten und Anmeldung siehe Programm auf www.paulusakademie.ch



AUGUST

FR/SA 25./26. 8. 2017, FR AB 16.00 UHR

Exkursion

AUF DER FLUCHT THEATERWANDERUNG IN VORARLBERG

Das österreichische Teatro Caprile erinnert mit einer szenischen Freiluftcollage in der Montafoner Bergwelt an dramatische Ereignisse von 1938. Nach dem Anschluss Österreichs an Nazideutschland versuchten damals unzählige politische Flüchtlinge, hauptsächlich Jüdinnen und Juden, über die Berge in die Schweiz zu entkommen. Das Publikum wandert mit den Schauspielerinnen und Schauspielern rund 500 Meter bergaufwärts und wieder hinunter.

Leitung Hans-Peter von Däniken, Paulus Akademie

Ort Gargellen, Vorarlberg

Kosten CHF 210.– inkl. Übernachtung und Frühstück, keine Preisreduktion, Anmeldung bis 28.5.



VORSCHAU

DO/FR 7./8. 9. 2017, 9.45–16.15 / 9.15–12.30 UHR

Tagung

FÜRSORGE ODER PRÄVENTIVHAFT? STRAFRECHTLICHE MASSNAHMEN UND ERWACHSENENSCHUTZ

Einsperren ohne Strafrecht? Diese Frage stellt sich immer häufiger bei hoch gefährlichen Menschen, bei denen man keine strafrechtliche Handhabe mehr hat. Im Verhältnis von strafrechtlichen Massnahmen und Erwachsenenschutz bzw. fürsorgerischem Freiheitsentzug besteht dringender Klärungsbedarf. In Kooperation mit der Fachgruppe Reform im Strafwesen, dem Amt für Justizvollzug des Kantons Zürich und mit der ZHAW, Departement Soziale Arbeit.

Leitung Hans-Peter von Däniken, Paulus Akademie, und Prof. Dr. Martino Mona, Universität Bern

Ort Hotel Glockenhof, Sihlstrasse 33, Zürich

Kosten CHF 295.–, 205.–* inkl. Pausenverpflegung und Mittagessen

DO 7. 9. 2017, 9.00–17.00 UHR

Kurs

SEXUALITÄT UND BEHINDERUNG ZUM UMGANG MIT LIEBE, FREUND- SCHAFT UND SEXUALITÄT

Jeder Mensch hat ein Recht auf Sexualität. Für manche Menschen mit Behinderung ist jedoch die Ausübung dieses Rechts eine Herausforderung. Wie können Angehörige, Begleitpersonen und Institutionen Voraussetzungen schaffen, damit das Erleben von Sexualität selbstbestimmt und doch geschützt möglich ist?

Leitung Andrea Gehrig, lic. rer. soc., Sexualpädagogin

Ort Kulturhaus Helferei, Kirchgasse 13, Zürich

Kosten CHF 295.–, 205.–*, mit Anmeldung

DO 14. 9. 2017, 9.00–17.00 UHR

Kurs

CHARTA PRÄVENTION EIN KURS FÜR HEIMLEITENDE UND PERSONEN AUS AUFSICHTSGREMIEN

Organisationen, welche die Charta zur Prävention von sexueller Ausbeutung, Missbrauch und anderen Grenzverletzungen unterschrieben haben, verpflichten sich u.a. zum Einrichten einer Meldestelle. Was gilt es dabei zu beachten? Welche Kompetenzen braucht das Fachpersonal einer Meldestelle?

Leitung Andrea Gehrig, lic. rer. soc., Sexualpädagogin

Ort Kulturhaus Helferei, Kirchgasse 13, Zürich

Kosten CHF 295.–, 205.–*, mit Anmeldung

SA 23. 9. – SO 1. 10. 2017

Studienreise

EINE REGION AUF DER SUCHE NACH ZUKUNFT STUDIENREISE KOSOVO UND ALBANIEN

Beide Länder gehören zu den ärmsten Europas. Der völkerrechtliche Status des Kosovo ist umstritten, betrachtet doch Serbien den Kosovo als autonome Provinz. Albanien galt lange als das isolierteste Land Europas. In Gesprächen mit Persönlichkeiten aus Religion, Politik und Zivilgesellschaft erfahren die Reiseteilnehmenden, welche Perspektiven die beiden Länder haben und welche Rolle die verschiedenen Ethnien und Religionen spielen.

Leitung Hans-Peter von Däniken, Paulus Akademie, und Stefan Kube, G2W

Kosten siehe Programm auf www.paulusakademie.ch

MI 4. 10. 2017, 18.30–19.30 UHR

Vortrag und Diskussion

TIERE IN DER STERBEBEGLEITUNG EIN BERICHT AUS DER FORSCHUNG

Nur vereinzelt werden zum Beispiel Hunde, Katzen oder Kaninchen als Begleiter bei einer Schmerztherapie in der Palliativmedizin, in Hospizen, Alterszentren oder der häuslichen Pflege eingesetzt. Die Soziologin und Pflegefachfrau Michaela Thönnies von der Universität Zürich berichtet von bisherigen Erfahrungen u.a. in der Schweiz. In Kooperation mit dem Friedhof Forum der Stadt Zürich.

Leitung Susanne Brauer, PhD, Paulus Akademie, und Christine Süssmann, Friedhof Forum der Stadt Zürich

Ort ehemaliges Krematorium Friedhof Sihlfeld, Zugang via Friedhofseingang an der Ecke Albisriederstrasse/ Aemtlerstrasse, Tramhaltestelle Krematorium Sihlfeld

Kosten CHF 20.–, 14.–*, mit Anmeldung

FR/SA 27./28. 10. 2017

Tagung

SPIRITUAL CARE IM KONTEXT CHRONISCHER ERKRAN- KUNGEN UND SCHMERZEN

Versteht man Spiritual Care als Aufgabe, Menschen in ihren existenziellen, spirituellen und religiösen Bedürfnissen auf der Suche nach Lebenssinn und bei der Krisenbewältigung zu unterstützen, stellt sie sich im Kontext chronischer Krankheiten und Schmerzen mit besonderer Dringlichkeit. Doch was bedeutet es für Fachpersonen, den biopsychosozialen Behandlungsansatz hier um eine spirituelle Dimension zu ergänzen?

Ort wird später bekannt gegeben

Kosten werden später bekannt gegeben

ANMELDUNGEN ÜBER WWW.PAULUSAKADEMIE.CH ODER TEL. +41 (0) 43 336 70 30

* Reduzierte Preise

Der reduzierte Tarif gilt für Mitglieder des Gönnervereins, IV-Bezüger und mit KulturLegi. Studierende und Lernende zahlen bei Kursen und Tagungen den reduzierten Tarif, Abendveranstaltungen können sie kostenlos besuchen.

Newsletter

Abonnieren Sie unseren nach Themen geordneten Veranstaltungen-Newsletter über unsere Website auf: www.paulusakademie.ch/newsletter

Social Media

Die Paulus Akademie ist auf Facebook und Twitter: www.facebook.com/paulusakademie www.twitter.com/paulusakademie

Kontakt

Paulus Akademie, Bederstrasse 76, Postfach, 8027 Zürich, Tel. +41 (0)43 336 70 30, info@paulusakademie.ch, www.paulusakademie.ch

Paulus Akademie

Die Paulus Akademie ist Teil der Katholischen Kirche im Kanton Zürich. Zweck der Akademie ist es, den Dialog zwischen Glauben und Welt auf wissenschaftlicher Grundlage zu fördern. Die Paulus Akademie will zur kritischen Auseinandersetzung mit Zeitfragen anregen und einen Beitrag zur Lösung aktueller Probleme leisten. Die Veranstaltungen richten sich an alle, die sich für religiöse, ethische und gesellschaftliche Themen interessieren, unabhängig von ihrer konfessionellen oder weltanschaulichen Position.

Gönnerverein

Unterstützen Sie die Arbeit der Paulus Akademie, werden Sie Mitglied im Gönnerverein! www.paulusakademie.ch/goennerverein

Spendenkonto

IBAN: CH57 0900 0000 8006 5681 1

